

Das Defizit des ersten Vierteljahres.

Der weitere Rückgang der Reichseinnahmen aus Steuern und Zöllen in den ersten drei Monaten des Jahres 1931...

Die Mindereinnahmen aus der Tabaksteuer.

Der Steuerwert der gegen Entgelt veräußerten Tabakfabrikate...

Der 100 Millionen Dollar-Kredit verlängert.

In seiner gestrigen Sitzung hat der Verwaltungsrat der Bank für den internationalen Kredit...

Hugenbergs Besuch bei Hindenburg.

In seinen Mitteilungen über Hugenbergs Zusammenkunft mit Hindenburg...

Ein Aufruf der Staatspartei.

Die preussische Landesregierung hat die deutsche Staatspartei...

Deutsch-französische Friedensumgebung in Magdeburg.

Bei der Tagung der Giacomé in Prag kam es zu Verhandlungen zwischen dem französischen Botschafter...

Die deutsche Krise - eine Debatte für die Welt.

fr. London, 4. August.

Bei aller Abweimahn der englischen Presse, sich nicht in die innerpolitischen Angelegenheiten anderer Länder zu mischen...

Neue Verdi-Briefe.

Von unserem römischen p. Korrespondenten.

„Was man denn wirklich die Briefe eines Musslers aus dem Reich hören? Briefe, die immer etw...

Einbürgerungsfähigkeit neuer Verdi-Briefe!

Wie ist das überhaupt möglich? Man würde immerhin bereits, das diese Briefe existieren...

Wende, Verbi und Arriobene, beladen Kunde.

Die Namen und höchsten Stellen der drei Vertreter der Sekretäre ihrer Kunde...

auf, man müsse noch einmal verziehen, die Vertreter der Staaten vor fremden Parlamenten sprechen zu lassen...

Man Oberbürgermeister Dr. E. sprach Prof. Dr. Gellin in französischer Sprache...

Welchem Abend nach eine große Friedenskundgebung statt, auf der u. a. Adolf Bernhard Eckstein...

Hugenbergs Besuch bei Hindenburg.

In seinen Mitteilungen über Hugenbergs Zusammenkunft mit Hindenburg...

Tagung der DVP.

Die vorkparteiliche Reichstagsfraktion hielt im Reichstag eine Sitzung ab...

Neue Verdi-Briefe.

Von unserem römischen p. Korrespondenten.

„Was man denn wirklich die Briefe eines Musslers aus dem Reich hören? Briefe, die immer etw...

Wende, Verbi und Arriobene, beladen Kunde.

Die Namen und höchsten Stellen der drei Vertreter der Sekretäre ihrer Kunde...

Großfeuer in Wurzen.

In der Wurzener Metallwerkstatt brach gestern Mittag ein Brand aus, dem ein langer Brandfortschreiten und eine Katastrophe zum Opfer fielen. Auch weitere angrenzende Gebäude wurden vom Feuer ergriffen...

Weber die Ursache des Feuers nicht bekannt, daß am Vormittag auf dem Hof des Fabrikgebäudes alle Baumaterialien und Abfälle verbrannt wurden. Das Feuer war mit Sandapparaten abgelöscht worden...

Tragischer Ausgang eines Ausfluges.

Beim Zusammenstoß eines Segelflugs mit einem Motorflugzeug am 2. August in der Nähe des Bahnhofs Weddel wieder ein trauriger Ausfall.

Wieder Bahntreue bei Braunschweig.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag ist der Streik der Eisenbahner in Braunschweig wieder beendet worden. Die Arbeiter sind zurück an die Arbeit gegangen.

Das eigene Grab gegraben.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag ist der Streik der Eisenbahner in Braunschweig wieder beendet worden. Die Arbeiter sind zurück an die Arbeit gegangen.

Im Kampf mit Eindringern verlegt.

Die beiden Besitzer einer Waidmühle am Pfefferberg in Friedrichsdorf bei Kiel stellten in der Nacht zum Montag zwei Männer auf dem Weidengrund, die angeblich einen Einbruch auszuführen wollten.

Drei Artistenfischer zurückgekehrt.

Drei Mitglieder der russischen Expedition, Dr. W. Kropotkin, Dr. S. W. Grunin und Dr. G. K. W. Grunin, sind von ihrer Expedition in der Arktik zurückgekehrt.

Gummatisten als Eindringler.

Die Polizei hat gestern in Kiel bei Kattowitsch einen Gummatisten erwischt, der angeblich einen Einbruch in die Stadt unter dem Verhale des Einbruchsdiebstahls verhaftet.

Das Melodien-Verbot.

Wissenschaftler verlor große Ziele. Als er sich in allen Fällen nicht ganz klar, und auch der Tod ihm das weiß.

Polens zu haken finst. Eine Darstellung bei dem verdrängten Gummifabrikanten brachte behelendes Material an.

Polens zu haken finst. Eine Darstellung bei dem verdrängten Gummifabrikanten brachte behelendes Material an. Es wurde festgestellt, daß die Gummifabrikanten in Polen...

Millionenbesuch auf der Bauausstellung.

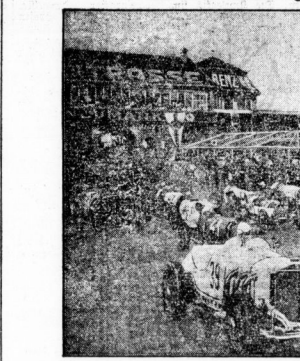
Die Berliner Bauausstellung, die am Sonntagabend geschlossen wurde, ist von rund 1 Million Besuchern besucht worden.

Chinesenmeuterei im Bremer Freihafen.

Am Sonnabend kam es auf dem im Ostendebereich liegenden Dampfer 'Wala' im Bremer Freihafen zu einer Meuterei chinesischer Arbeiter.

Die verhafteten Chinesen hatten sich bereits gestern nachmittag vor dem Schiedsrichter zu verantworten. Die Meuterei wurde durch die Verhaftung der Beteiligten beendet.

Wieder Auto-Jagd auf der Avus.



Das große Automobilrennen auf der Avus. In Berlin-Sonnenberg, wo zum ersten Male nach fünf Jahren wieder ein Automobilrennen veranstaltet wurde.

Wieder nicht genügend, um das Defizit von 45 Millionen, das das Scala-Budget alljährlich aufweist, auszugleichen. Dazu bedurfte es eines Gesetzes, wonach alle Eintrittskarten für Theater, Kino- und Sportveranstaltungen in der Provinz...

Höllensmaschinen im Schnellzug München - Belgrad.

In der Nacht vom Sonntag zum Montag ereignete sich in dem Schnellzug München - Belgrad - Wien ein schweres Unglück in der Nähe von Wien.



Aus der Antarktis heimgekehrt. Das britische Expeditionsschiff 'Discovery' mit dem Kapitän Scott ist von seiner Antarktis-Expedition zurückgekehrt.

Das britische Expeditionsschiff 'Discovery' mit dem Kapitän Scott ist von seiner Antarktis-Expedition zurückgekehrt. Die Expedition wurde durch die Entdeckung neuer Gebiete...

Drei Bauern vom Witz getötet.

Nordwestlich von Bielefeld im Wesel stießen drei Bauern auf einen Giftbehälter, der sie tötete.

Ein Schnellzug überfährt ein Auto.

Wenige Kilometer vor Trossen am Ostrand der Stadt wurde ein Auto von einem Schnellzug überfahren.

Schwere Anfälle bei der englischen Segelwoche.



100 000 Brillenträger. Brille-Schmidt, 53 Gr. Ulrichstraße 53.

Als die Segelboot 'Britannia', mit dem König von England am Hochseer segeln, am 2. August in der englischen Bucht von Gooch bei Startline fuhr, spielte eine überkommene See den zweiten Unfall her.

mit Selbstverleugung verfahren. Höllensmaschinen im Schnellzug München - Belgrad. Die Polizei befragte sofort die Besatzung des Zuges...

Das Wrack der 'St. Willibrord' gehoben. Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Die Besatzung des Dampfers 'St. Willibrord' wurde von der Küste der Nordsee gehoben. Die Besatzung wurde in Sicherheit gebracht.

Zwei Lote bei einem Motorradunglück.

Gegen einen Transportwagen gefahren. * Göttingen. In der Nähe von Göttingen, und zwar bei der Kreuzung der Straße Wollrohe-Wildgraben...

Ins Bodetal hinabgeführt.

* Thale. Ein junger Mann, dessen Personalien bisher nicht festgestellt werden konnten, hatte sich zum Ausruhen auf die Hochfläche der Höhe geflüchtet...

Von Dieben mit dem Messer bearbeitet.

* Oettingen (Kreis Vermland). Ein Dieb überfiel mehrere junge Leute in seinem Garten. Als er sie fliehen wollte, wurde er von ihnen angegriffen...

Banditen „finden einen Schwerverletzten“.

Der Raubüberfall auf den Magdeburger Händler Schmoof. — Der Hauptangeklagte töberruft sein Gefährdauis. — Vom Mitangeklagten befreit.

* Stendal. Unter grobem Anbruch des Publikums begann gestern vor dem Schwurgericht Stendal der Vorprozess Schmoof. Angeklagt sind der Schiffer Heinrich Feind und die Arbeiter Otto Zornitz und Willi Feind...

den eifrigen Ermittlungen der Polizei gelang, die jetzt Angeklagten zu verhaften. Während die drei Täter die ersten Wochen inhaftiert, mit dem Ueberfall auch nur das geringste zu tun zu haben, haben sie im Laufe der Vernehmungen das Verbrechen zum großen Teil zu. Vor allen Dingen war es Otto Zornitz, der in der Voruntersuchung eine ziemlich genaue Darstellung des Ueberfalls gab...

Bier- und Bürgerfeuer abgelehnt.

Sambjergischer Schraplan verlegt.

* Schraplan. In der Stadtvorordnetenversammlung wurde u. a. der Vorschlag des Bierwerks, des Elektrizitätswerks und der Schulpflege 1931 genehmigt. Dagegen wurden der Volksfürsorge- und Sammelstellenrat abgelehnt. Ein gleiches Schicksal erfuhr die Bier- und Bürgerfeuer. — Die Verbreiterung der Ueberbrückung am Oberamt wurde wegen anschließender Verhandlung mit dem Grundbesitzer noch einmal zurückgestellt...

Bermieter werden das Opfer eines Schwindlers.

Ein 33-jähriger gründet eine Vermietet-Organisation und schädigt 300 Personen.

* Leipzig. Seit Mai 1931 besteht in Leipzig eine sogenannte „Vermietet-Organisation Leipziger Bermieter“. Die Geschäftsstelle befindet sich in Leipzig, Straßengasse Nr. 7. Der Gründer ist der wegen Betrugs mehrmals vorbestrafte, 33 Jahre alte Vertreter E. aus Weipitz, der sich jetzt als Direktor ausgibt, aber in diesen Tagen als Bermieter entlarvt werden konnte...

„Direktor“ des Jahresbeschlusses, auf den es ihm in der Hauptphase entkommt, sucht auch Bermieter auf, die leerstehende Zimmer in den Tagelohnungen mietet haben, und jagt sie ihnen vor, daß er schuldlosfrüher Mieter zur Hand habe. In fast keinem Fall ist der schuldlosfrüher Mieter dann erschienen. Für seine Vermietungstätigkeit verlangt der Herr Unternehmer für gewöhnlich 3 RM. Bei Seiten, die die Gebühr nicht aufbringen können, ist er auch mit geringeren Beträgen zufrieden. Durch sein gewandtes Auftreten und seine großen Beziehungen ist es ihm in Leipzig gelungen, etwa 300 Bermieter zu schädigen. Sie schloß sich wurde, sind ungefähr 300 Bermieter durch die falschen Angaben des E. der Organisation begetreten. Ihnen Ausbittler werden die offiziell noch nicht erst zu erklären brauchen.

Eindrehler befaßt die Wäckeri.

* Eiersleben. Gestern morgen gegen 7 Uhr ist ein Dieb in die Wohnung der Wäckeri E. eingedrungen, während Frau B. und ihre Angehörigen beim Frühstück saßen. Als die Frau zurückkehrte, ergriff der Dieb die Flucht, wobei er seine Beute auf der Treppe verlor. Dem Wäckeri gefangen wurden eine goldene Uhr und Kleidungsstücke. Die Ermittlungen nach dem Täter sind sofort aufgenommen worden.

Straßenbau-Vorlage für Landkreis Zeitz abgelehnt.

Die Gemeinden sollen selbst für Instandhaltung der Straßen sorgen.

* Zeitz. Der Kreisrat des Landkreises Zeitz hatte sich in seiner letzten Sitzung mit mehreren Vorlagen über Straßenbauten zu befassen. Bei der Beratung über Straßenbauplanungen hatte der Kreisrat beschlossen, für die Instandhaltung der Kreisstraßen eine Summe von 155 000 RM. auszumachen. Der Kreisrat beschloß, die Gemeinden zu verpflichten, die Instandhaltung dieser Straßen selbst zu übernehmen und ihm in fünf Jahren an das Vermögen zurückzugeben. Diesen Vorlage stimmte der Kreisrat mit dem Stimmen der Wäckeri und der Sozialdemokratischen Fraktion zu, nachdem ein kommunistischer Antrag, die Summe direkt dem Vermögen zu entnehmen, abgelehnt worden war. Nach einer zweiten Vorlage sollten drei Gemeindestraßen — der Kreis hat von den Gemeinden 40 Kilometer Wege übernommen — als Reichslandstraßen mit

einem Kostenaufwand von rund 350 000 RM. hergestellt werden. Es handelt sich um die Straßen Roda-Gröden, Roda-Gröden-Zedwitz und die alte Nonnenburger Straße über Gröden-Nonnenpöden. In den Jahren 1931 bis 1935 sollen diese Straßen hergestellt werden, und der prozentuale Erwerbungsbeitrag von 300 000 RM. als Darlehen von der Gesellschaft für öffentliche Arbeiten, während der Zeit, wie bei den Kreisstraßen, selbstständig dem eigenen Vermögen entnommen werden sollte. Die Vorlage wurde jedoch nach längerer, zum Teil erregter Aussprache mit 13 Stimmen gegen 9 Stimmen der Sozialdemokraten abgelehnt. Die hiesige Fraktion stellte sich auf den Standpunkt, daß die Gemeinden verpflichtet seien, ihre Wege selbst instandzusetzen, und daß der Kreis sich nicht freiwillig mit neuen Aufgaben belasten dürfe, wo er seine bisherigen kaum erfüllen könne.

Der Streit um die Stadtmühle Jessen.

* Jessen (Erfurt). Ein Streit, dessen Anfänge bis auf das Jahr 1902 zurückgehen, wurde jetzt vom Reichsgericht endgültig entschieden. Es handelt sich um die Jessen'sche Stadtmühle, die nach langwierigen Verhandlungen von Jahre 1929 zum Kreis Schmalkalden übertragen wurde, weil die Schwurgericht Erfurt festgestellt hatte, die Erben der Jessen'schen Mühle vor dem Reichsgericht in Höhe von rd. 16 Millionen Mark vor dem Reichsgericht zu übernehmen. Die Erben der Jessen'schen Mühle verlangten jedoch Erhebung der Entscheidung auf 100 000 RM. fünf Gerichte wurden mit dieser Sache befaßt und jährliche Sonderverordnungen wurden erlassen. Das Reichsgericht sprach nun dem Kreis 200 000 RM. nach 5 Prozent Zinsen zu. Die Kosten des Verfahrens wurden geteilt.

Vater und Sohn als Getreidediebe.

* Weiskensfeld. Der frühere Bergarbeiter und jetzige Wildhändler F. C. aus Weiskensfeld und dessen 33-jähriger Sohn H. C. waren vor dem Reichsgericht wegen des fortgeführten gemeinschaftlichen und heimlichen Diebstahls angeklagt. Es wurden bestraft, in der Zeit von November 1930 bis zum Juni 1931 wiederholt in einen Gartenraum einer Getreidehandlung in Weiskensfeld eingedrungen zu sein, wo sie nach Angabe der Firma D. 2 Zentner Hafer, 12 Zentner Kartoffeln und auch Wagnen entwendet haben. Der Vater F. erklärte, daß diese Angaben zu hoch seien und er nicht einmal die Hälfte der angegebenen Mengen gestohlen habe. Er habe sich infolge längerer Arbeitslosigkeit in einer Notlage befinden und da sei ihm weiter nichts übrig geblieben, als „zu maulen oder zu verhungern“. Obwohl der Angeklagte die Notlage seiner

Familie etwas zu überbrücken helfen, denn er hatte den gestohlenen Hafer als Weizenfutter verwendet, glaubte das Gericht seinen Angaben und billigte diesen Angeklagten mildernde Umstände zu. Der Sohn, der das Diebstahlgeheimnis abtränkte, wurde mit 3 Monaten Gefängnis bestraft, während der Vater zu 6 Monaten Gefängnis verurteilt wurde. Die beantragte Strafmäßigung wurde abgelehnt. Der Beurteilte aber angehen gesehen, ein Gnadengehalt einzureichen.

Der neue Landrat in Jfeld.

* Jfeld (Sax.). Wie amtlich bekanntgegeben wird, ist laut Beschluß des sachsenländischen Staatsministeriums dem bisherigen kommunalpolitischen Berater des Jfelder Landratsamtes, Dr. Wibelbauer, das Landratsamt Jfeld endgültig übertragen worden.

Zwei Anwesen in Schutt und Asche.

Drei Familien obdachlos.

* Gardelegen. In Sottendorf im Kreise Magdeburg brach am dem Vormittag des 3. August ein heftiger Sturm aus. Stürmische Regenfälle und die stürmische Einwirkung wurden eingeleitet. Die Mauerwerk griffen auch auf das Wohngebäude des Bauers Häbner über, das ebenfalls eingestürzt wurde. Vieh und Menschen wurden getötet. Durch den Brand wurden drei Familien obdachlos. Die zur Hilfe herbeieilende Wehr konnte ein weiteres Umfassen der Mauerwerk nicht verhindern. Die Untersuchung der Ursache des Brandes ist noch nicht gefast.

Schliffe auf ein Liebespaar.

Man schießt das Paar für Einbrecher.

* Erfurt. In der Nacht zum Montag wurde ein Liebespaar, das sich in der Türschwelle eines Geschäftslokals aufhielt, durch den Geschäftsinhaber angegriffen und verletzt. Es lag Geschäft erst in den letzten Wochen durch Einbrecher heimgesucht worden war und der Einbrecher Geiseln und Mitternachts der Identität gefordert hatte, glaubte er wieder Einbrecher vor sich zu haben und feuerte sechs scharfe Schüsse aus einer Wehrabzweige in die Türschwelle. Während der Verletzungen des Mädchens nur leicht sind, ist der Mann sehr schwer verletzt worden.

Chrgung von Turnern.

* Jelf. In einer außerordentlichen Generalsversammlung der Turn- und Sport-Gesellschaft Jelf hat seine Mitglieder, der 1. Vorsitzende Heinrich über die von Herrn Dr. Hennig, W. Schmidt und H. Rosenbaum den überreichten von Reichs-Gesellschaft aus Dr. Schumann und C. Schaubert in den Ehrenbrief des 18. Turnfestes (Zählungen).

Advertisement for Juno cigarettes. Text: 'Schon beim ersten Zug erkennen Sie, warum JOSETTI JUNO Deutschlands meistgerauchte Cigarette %M. ist.' Image: A hand holding a Juno cigarette, with a pack of Juno cigarettes in the background. The pack features the name 'JOSETTI' and 'JUNO'.

Die Sensationen von vorgestern DA HIELT DIE WELT DEN DATEN AN!

Zusammengestellt von Hans Vertun Copyright by Verlag Presse-Tageblatt, Berlin W 85

(Schluß) Grafenlohn oder Wahnwärterskind? Der Fall Amielici — der größte deutsche Sensationsprozess... Grafenlohn oder Wahnwärterskind? Der Fall Amielici — der größte deutsche Sensationsprozess...

einen Raubverbrechen, der sich hier im Herbst 1928... Grafenlohn oder Wahnwärterskind? Der Fall Amielici — der größte deutsche Sensationsprozess...

Und hinten an einer Wand löst auf einem Bild... Grafenlohn oder Wahnwärterskind? Der Fall Amielici — der größte deutsche Sensationsprozess...

Die Amielici, sind die einzigen, die sich nicht... Grafenlohn oder Wahnwärterskind? Der Fall Amielici — der größte deutsche Sensationsprozess...

Gummi-Schürzen... Große Spezialgeschäft mit den kleinen Preisen... Gummi-Schürzen... Große Spezialgeschäft mit den kleinen Preisen...

Wahalla... Große Sonderfahrten mit Musik... nach dem oberen Saale... Wahalla... Große Sonderfahrten mit Musik... nach dem oberen Saale...

läßt der Staatsanwalt ermit... Der Staatsanwalt ermit... läßt der Staatsanwalt ermit...

Das Wort hat der Richter... Das Wort hat der Richter... Das Wort hat der Richter...

Der 21. Verhandlungstag... Der 21. Verhandlungstag... Der 21. Verhandlungstag...

Neue Bilder... Ein Mann... Ein Mann... Ein Mann...

Das Wort hat der Richter... Das Wort hat der Richter... Das Wort hat der Richter...

Der 21. Verhandlungstag... Der 21. Verhandlungstag... Der 21. Verhandlungstag...

Rabeninsel... Konzert... Rabeninsel... Konzert...

Weinberg-Terrassen... Gr. Militär-Konzert... Weinberg-Terrassen... Gr. Militär-Konzert...

Hofjäger... Rembrandt... Hofjäger... Rembrandt...

Bergschnee... H. Mannhardt... Bergschnee... H. Mannhardt...

33. Jahrgang / 4. August

Debitten und Effekten.

Table with columns for 'Debitten' and 'Effekten' listing various financial items and their values.

Weitere Beruhigung in Halle.

Glatter Uebergang zum freien Zahlungsverkehr zu erwarten. Eine Umfrage der Reichsbank Berlin bei ihren Zweigstellen hat ergeben, dass bei den Provinzialbanken...

Reichsbank am Ultimo.

Notenbedeckung unverändert. — Gold und Devisen. Die Reichsbank veröffentlicht jetzt ihren Monatsbericht über die Juli-Hilfsmittel...

Die Abwicklung von Börsengeschäften.

Eine Bekanntmachung des Berliner Börsenvereins. Der Börsenverband zu Berlin erlässt folgende Bekanntmachung: Auf Grund des § 2 der Verordnung zur Durchführung...

Die neuen Zinsen in Halle.

Die Stempelvereinigung hat aus Anlass der Erhöhung des Reichsbankdiskontsatzes auf 15 Prozent beschlossen, die Bank-Zinssätze für täglich fallende...

DD-Bank über die Finanzkrise.

Eine Einlage der Großbanken ergreift die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft. Die Deutsche Bank und Disconto-Gesellschaft...

Seuna feiert die Benzin-Gewinnung.

Gewaltige Ausdehnung der Benzin-Gewinnung. Die Kennwerte der 3. O. Farben haben bisher die Möglichkeit, in rund 1000 000 Tonnen künftiges Benzin...

Der Zunderrißbau in Provinz Sachsen.

Nach den Erhebungen des Statistischen Reichsamtes ist die Zunderrißbau in Provinz Sachsen...

Keine lässliche Lombardaffe.

In einer Verammlung der sächsischen jüdischen Banken und Sparkassen in Weitzschenmühlitz in Dresden...

Die Erdölbohrungen im Falegebiet.

Die Verhandlungen wegen der Ausbeutung eines in der Mischelener Gegend vorhandener Erdölbohrungen...

Die Einfahrts- und Oberwerthungsgesellschaft.

Die Einfahrts- und Oberwerthungsgesellschaft hat beschlossen, an Liquidation zu gehen...

Neue Frist beim Konsummarkt.

Nach § 240 Abs. 2 des Handelsrechtsbuches in der Fassung des Gesetzes vom 25. März 1930...

Advertisement for 'Bade-Anzüge' (bathing suits) with text 'Für Damen und Herren u. Kinder' and 'A. G. A. - G. Halle'.

Large advertisement for 'Bade-Anzüge' (bathing suits) with text 'Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt' and 'DFG' logo.

liegt schmaler. Dafer und Werte haben bei eher niedrigen Preisen geringes Gewicht. Riese fischer.

Amliche Produktien-Rotierungen.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen, Gerste) and prices for different quantities (1000, 100, 10000). Includes sub-sections for 'Weizen, mdt.' and 'Roggen, mdt.'.

Rechenfehler bei den Steher-Rennen.

Die Gewinnergebnisse der letzten halbjährigen Steher-Rennen waren, wie ich das aus einer Reduktion der Einzelgebnisse der einzelnen Rufe herausrechnen konnte, nicht richtig. Die Ursache lag in einer Ungenauigkeit bei der Berechnung der Einzelgebnisse...

Wettbewerbslauf in Dresden: Sächsisch-Brandenburgisch-Norddeutscher, in W. u. H. u. S. Wettbewerbslauf-Brandenburg.

Die Mitglieder der Vorbereitung des Sächsisch-Brandenburgisch-Norddeutschen Wettbewerbslaufes sind am 18. Oktober in Dresden zusammengetreten. Die drei Herren...

Vom halbjährigen Amateur-Vorbereitung.

Die Mitglieder der Vorbereitung des Sächsisch-Brandenburgisch-Norddeutschen Wettbewerbslaufes sind am 18. Oktober in Dresden zusammengetreten. Die drei Herren...

Amliche halbjährige Produktien-Rotierungen.

Table with columns for product names (e.g., Weizen, Roggen, Gerste) and prices for different quantities (1000, 100, 10000). Includes sub-sections for 'Weizen, mdt.' and 'Roggen, mdt.'.

Am den Handball-Tafel.

Für die am 27. September stattfindenden Bezirks-Sportspiele sind die Antragsarbeiten und Gegenarbeiten der Vereine bis zum 1. September abgeschlossen.

Carnera - Charley - Lougran.

Als endgültiger Termin für den Vorwamp am 18. August 1931 in Dresden sind die Herren Carnera, Charley und Lougran...

Galle 96 - Borussia.

In der letzten Woche haben die Herren Galle 96 und Borussia in der ersten Runde der Meisterschaft...

Mit den halbjährigen Athleten in Berlin.

Ein Stimmungsbild von den deutschen Meisterschaften.

Zwei Sportleute haben bei den deutschen Meisterschaften in Berlin einen hervorragenden Erfolg erzielt. Der erste ist der Leichtathlet...

In den Halb-Meisterschaften in Kopenhagen.

In den Halb-Meisterschaften in Kopenhagen haben die Herren Carnera, Charley und Lougran...

Der Oesterreichische Fußballmeister in Gießen.

In Gießen hat am Donnerstag, 3. August, ein Spiel der Oesterreichischen Fußballmeisterschaft...

Vom Weisefischen Gurkenmarkt.

Wasch den in den letzten Tagen erfolgten Hebergebnissen und Preisverfall auf dem Weisefischen Gurkenmarkt...

Vericht.

ber Preisverfall-Vorstellungskommission am Sächsischen Leichtathletik- und Ringturn-Verband.

Zweites Bespamm, mit neuem deutschen Rekord.

Der Leichtathlet hat bei den deutschen Meisterschaften einen neuen Rekord erzielt...

Wettbewerb in Berlin.

Die Herren Carnera, Charley und Lougran haben bei den Wettbewerben in Berlin...

Halbische Turnerschaft.

Die Halbische Turnerschaft hat am 3. August...

Meistleistungen.

Table listing various records and achievements in different sports categories.

126 befiugt Reichs Tennisplätze.

Die Reichsregierung hat 126 Tennisplätze befiugt.

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Schiffverkehr auf der Saale.

Der Schiffverkehr auf der Saale ist am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Handelsregister.

Die Handelsregister sind am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Konferenzen und Vergleichen.

Die Konferenzen und Vergleichen sind am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Konferenzen und Vergleichen.

Die Konferenzen und Vergleichen sind am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Konferenzen und Vergleichen.

Die Konferenzen und Vergleichen sind am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Konferenzen und Vergleichen.

Die Konferenzen und Vergleichen sind am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Konferenzen und Vergleichen.

Die Konferenzen und Vergleichen sind am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Konferenzen und Vergleichen.

Die Konferenzen und Vergleichen sind am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Die Meisterschaften in Berlin.

Die Meisterschaften in Berlin haben am 3. August...

Verbandsangelegenheiten.

Die Verbandsangelegenheiten sind am 3. August...

Ein Schiff nach Süden

Roman von Hans Richter

Copyright 1930 by Ernst Kail's Nachf. (August Scherf) G. m. b. H., Berlin 11.

(Nachdruck verboten)

Ich weiß, daß die beiden Schiffe in einer starken Konfuzens leben. Ich weiß auch, daß man mich hier beargwöhnt hat und ich danke Ihnen deshalb ganz besonders für Ihre Freundschaften.

Ich? Sie sah wieder einmal sohmüsig und abwesend an. Man wird niemanden in meiner Ökonomie beargwöhnen. Und nach einer Viertelstunde hatte sie den Italiener und das Weiprägen verlassen.

Wie man überhaupt an nichts mehr denken; sie hat etwas in sich gefunden, daß ihr neu ist, etwas, vor dem sie Angst hat, das sie nicht bis zu Ende denken vermag: Sie hat fürchtbar sich selber und vor einem Gott, daß sie meint greifen zu können, daß ihr aber immer wieder entgleitet.

Wenn sie doch Germa erkennen würde, die alte Germa steinern von früher, und sie führe hier auf dem Schiff, als Mensch an sich, als Tochter ihres Vaters, und Knechtender begegne ihr, dann wäre all das, was sie lebt in den Schatten nicht schalen läßt, auf sich zuwerfen. Man würde ihn und ihr eine Heimstätte zubereiten, in der sie sich selbst einmal erst ausfinden. Nur eine Heimstätte für anber: Sie war Germa Wlawa und hatte einen Mann. Man würde nicht an einen anderen denken,

wenn man betrauert war. Und wenn man an ihn denken mußte —?

Geheim hatte sie einen Brief an Fiore geschrieben, zur Bekämpfung gesteuert. Sollte von den Toren auf See berufen. Und eigentlich nur deshalb, weil sie seinen Namen in einem Brief erwähnen mußte. Ganz nebenbei. Man mußte sie denken, was sie wollte!

Georg sprach leicht mit Argelander; immer sehr höflich und sich wenig zurückhaltend, was das seine Art war. Mit ihr sprach er nicht über ihn. Aber oft bei den Bordplätzen, bei den Tansereien, in den Stunden, die man im Vorgesicht verbrachte, fühlte sie seinen Blick auf sich ruhen. Fühlte er, daß sie ihm entgeht?

Wia der Italiener gegangen war, fand er hinter ihr. „Blickt du an Hand gehen, Germa?“ Er hatte ihren leichten Mantel über dem Arm und war selber fertig anwesend.

„Nein — ich will nicht.“

Er warf einem Zienard und daß ihm die Zehen. „Ich dachte, die fremdartige Stadt würde dir Freude machen“, sagte er beschämt.

Sie hatte ja auch gehen wollen; nur seine Verehrung hatte sie. Er hatte ja immer so viel Arbeit gehabt — warum arbeitete er denn jetzt nicht? Sie warf wieder um. „Ich möchte doch gehen, Germa.“

„Gut.“ Die große Vorfälle war überflüssig. Aber der Agent war noch an Bord. Der Agent war deutscher Anwalt; es war ganz selbstverständlich, daß er die Gläser einnahm. Und eben so selbstverständlich, daß er mit ihr. Nur war man meistens nicht ganz allein. Der Mann lebte noch ganz in seinen Ideen. Die „Coronado“ kann in vier Stunden wieder in See gehen. Das ist genau der Termin des italienischen

Dampfers. Wir haben Schwierigkeiten mit der Dolmetscherin gehabt, aber sie sind nun behoben. Es kommt für die Vertreter der Firma viel darauf an, daß die „Coronado“ zuerst in Rio eintrifft. Es wird eine spannende Reise für Sie werden, gnädige Frau.“

„Ich verheiß mir viel von solchen Tagen.“ Der Agent wurde eifrig. „Bedenken Sie doch, gnädige Frau, ohne Schiffe von der Größe und von dem Mann wie „Coronado“ und „Stentor“ zu beschreiben! Man, hat hier im Klub bereits Wetten abgeschlossen.“

„Es wäre doch besser gemeldet, an Bord zu bleiben, dankte Sie. Man hätte rufen können; hätte nicht die Sprache brauchen. Das alles ermahnte sie. „Sie haben immer recht“, sagte sie wieder. „Aber wenn der Kapitän es nicht anders anordnet, dann muß ich das was Sie nicht so recht vorstellen. Aber wenn man es nicht —“

Der Agent war befriedigt. „Gut, man wird an Bord gehen.“ Sie hatte sich schon in Betrachtung einen Einkauf vorgenommen, die sie nun hier ausführen wollte. Sie mußte einen von den kleinen schwarzen Kleinfalten haben, die so treuerhaft waren. Immer schon hatte sie sich in die Eier für den Schreibtisch gemüht. Wenn sie nicht in letzter Minute? Sie waren nicht so teuer, Treiblich Belegen verlangten die Männer und hielten für das Dingelchen hin. Man konnte natürlich auch einen Kleinen haben — der kostete nur zwanzig. Sie mußte, das man hier ohne Handeln nicht zum Ziel kam, aber sie ärgerte sich.

Der Mann merkte ihre Unhöflichkeit und gab ihr ihr in die Hand. „Treiblich Belegen, Germa.“

Tragen jemand suchte an ihrem Kermel. „Er läßt ihn für schön, Fräulein. Sie müssen zuerst einmal schön bieten!“

Sie fuhr herum und fand vor ihrem linken

„Warten Sie es nicht so unfällig! Sonst merken Sie noch. Ich habe nur gesehen, daß Sie laufen wollen, und da mußte ich Ihnen doch helfen. Von der Dritten Klasse fordern Sie nämlich von Anfang an nur zwanzig Belegen, aber das ist auch noch so teuer. Für sechsundsechzig Belegen ist Ihnen so einen Kleinfalten. Und außerdem möchte ich mich noch für die Brosche bedanken.“

„So recht du denn jetzt, June?“ Seine Augen glitzten untrüblich und her; er war wohl gewöhnt, sich wie ein Tier im Urwald immer zu schämen. Dabei lachte er aber ganz vernünftig. „Im der Röhne konnte ich nicht bleiben, Fräulein. Die war ein unklarer. Wenn einer mal nachts im Traume spricht, dann hören sie das in den anderen Röhnen.“

„Eima dachte an Nicks.“ „Hat dich denn jemand geliebt?“

„Ich glaube nicht. Da sind wir in der Dritten Klasse Auswanderer, die nach Brasilien wollen, eine Kamille mit sechs Kindern; die haben mich mit in ihre Kabine genommen. Ich helfe ihnen dafür drüber.“

Sie mußte lachen. „Du bist doch selbst noch nicht durch!“

„Ich komme durch. Spätere habe ich ja, und in Rio ist das nicht so schwer. Vielleicht, wenn Sie mich da Ihre Doffer tragen lassen wollten —“

„Werden mal sehen. Aber nun mach, daß du fortkommst!“

Der Junge stieß lachen. „Gut, mich ist Ihnen noch liegen: Hier an Bord ist nicht alles so, wie es sein sollte. Gehtern — ich heiß da so an der Bestellung und auf ins Wasser —“

„Du bleibst nicht in der Kabine?“

Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt-Sächsische Staatsbank

Niederlassungen an jedem größeren Orte Mitteldeutschlands / Korrespondenten an allen Plätzen der Welt

Unter Gewähr des Freistaates Sachsen

Hypotheken- und Geldmarkt

6000.- RM. Hypothek zur Widmung der Aufwandsgegenstände unter 3000 RM in Sachsen, 10000 RM in Mecklenburg. Zin. u. St. 25.74 an die Gr. u. d. Gr.

I. Hypothek gesucht!

25000 RM auf erstklassiges Haus in Halle. Erlangebot mit näheren Angaben unter T. 5757 an die Exped. dieses Blattes erbeten.

Achtung! Lade Miete

Wer sucht nach...
 1. 1000 RM auf 10 Jahre
 2. 1000 RM auf 10 Jahre
 3. 1000 RM auf 10 Jahre

Wer sucht Existenz?

Zerlegmaschinen...
 1. 1000 RM auf 10 Jahre
 2. 1000 RM auf 10 Jahre
 3. 1000 RM auf 10 Jahre

6000 RM

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

8-10 000 RM

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Grundstücke

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Geschäfts-Wohnhaus

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Bäckerei

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Villa

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

besen Sie die Kleinen Anzeigen!

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

6/21 Fiat-bim.

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

geb. DRW-Motorräder

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Möbel billigst!

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Y. Teltner

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

25.

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Billig und doch gut!

Schlafzim. 580 450 350 275
 Speisezimmer 650 550 390
 Küchen 240 225 160 120 90
 Sofa 90 65 55
 Chaiselongue 55 45 38
 Flurgarderobe 55 45 34
 Möbel-Becker, Leipzig, 10
 Lützowring 10, 1. Etage

Fruchtsaftbeutel 95 Pfennig

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Einkochapparate 4.65

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

4.65

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Sobel

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Welt herabgesetzte Preise!

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Gebr. Jungblut

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Möbel

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Sude zuverl. orient. Schätzergebnissen

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Fehl's an Stimmung!

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Reisedamen

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Köchl. alleinst. ältere noch rüstige Frau.

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Verkauferrinnen

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Tiermarkt

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

Größt-Filialunternehmen

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

BiOX-ULTRA-ZAHNPASTA

1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre
 1000 RM auf 10 Jahre

„Hein, Fräulein! Das fällt mir auf. Doch muß einer schon los, und es sind so viele Menschen auf dem Schiff — die kennen sie wohl alle. Also! Behrens kommt einer zu mir und fragt mich, ob ich nicht noch Wart vernehmen will. — Warum denn nicht?“, log ich. — „Sollt ein Brief an einen von den Passagieren da oben besorgen?“, fragte er. — „Ich weiß ja nun auch schon, das ist mit dem Kapitän.“

„Nun wurde Emma doch wieder unzufrieden. Das weißt du denn?“, fragte er. — „Nicht viel. Nur, daß sie höchst gelauten ist. Mir ist auch wohl ein Gefühl geblieben haben; denn mit ein's fertig die Hand wieder in die Tasche, mit der er mich bei's Verabschieden mochten, und fragte, es hätte noch Zeit. Aber das Gefühl habe ich mir gemerkt, Fräulein; den erkenne ich wieder.“

Der Händler kam wieder heran. „Sinnig's Belegen, Beleg?“

„Sagen Sie Bescheid.“

Mis Emma ihren Fingern in der Hand hielt und sich wieder dem Hütchen anwenden wollte, war der in der Menge verschwunden.

Dem alten Erländ war erst wieder wohl, als er das Hütchen der Schiffskaplänen unter den Fingern spürte und als die Befehlsgeber von Las Palmas hinter ihm lagen. Nun war endlich der Vorstoß von dem gemeldet, die Straße hatte abgemessen, und die „Garcenab“ machte wieder ruhige Fahrt. Und die dort vor ihr lag als glänzender Silberberg die „Romagna“, die eine Viertelstunde vorher aus dem Hafen herausgeführt worden war.

Erländ marschierte auf der Brücke hin und her:

Der Bedienstete hatte das Nachglas an den Augen und beobachtete das vordere Schiff.

„Gibt er Kurs?“

Der Mann antwortete eine Weile nicht. „Ich meine, er ist etwa drei Grad nach Steuerbord abgelenkt, Kapitän“, sagte er dann ruhig.

Erländ nickte. „Na ja — weiß ich. Der Kommandant stimmt immer den Kurs draußen bei den Kap-Verden und besetzt Sanz Panis Nord aus, das ist früher und schon gemacht.“

„Und mit, Kapitän?“

„Ich nehme San Vincente auf Steuerbord und gebe an den Kap-Verden durch die Inseln durch — und wenn zehn Italiener anders fahren! Bieviel ist er voran?“

„Wollt ihr fünf Seemeilen.“

„Melden Sie mir in einer Stunde, wie er voran kommt! Und wenn sich etwas verändert, will ich auch Nachricht haben, die ganze Nacht durch. Sagen Sie das dem Wächter, wenn der Föhn wechelt!“

„Danach, Kapitän.“

Am Rechenzimmer blieb Erländ noch einen Augenblick stehen. War doch netter noch, wenn man das Palmas hinter sich hatte; denn gab es hier oben Sonne. Schöne, warme Nächte und nichts auf der Brücke. Dann lieh er sich einen Raucherhaken ins Freie zu bringen und schaute auf das Meer. In der Höhe flogen drei Instrumente am westlichen. Na ja — man hatte schon oft seinen Mann gefehlet, wenn es mal Brandig wurde. Schließlich ist es keine Steinigkeit, die Verantwortung für feine bescheidene Menschen zu tragen. Aber nicht hatte er den Wächter immer auf dem eigenen Schiff gefühlt; nicht das dumme Gefühl, daß irgendwo ein Mensch um einen herumfliegt, der eine Gemeinheit vorhatte.

Er hingelte nach seinem Steward. „Ist der Ingenieur Steiner schon dagewesen?“

„Er wartet draußen auf dem Bootdeck.“

„Soll ich kommen?“

„Als Steiner erlöst, etwa der Kapitän ihm entgegen. Kommen Sie mit in meine Kabine! Nicht — nein, wissen Sie: Hier kann man so viel über Sie reden. Da muß man so ordentliches Gefühl unter sich haben und die Harnen. So.“

„Er möchte mich doch auch in seinem Schreibtisch.“

„Wenn's sein muß, Kapitän?“

„Guten, die Pulle mit dem Goldfäden — wissen ja schon! Ja, Herr Steiner, wenn man so sein Leben lang zur See gefahren ist, dann hat man's raus, welches Volk die besten Schöpfe drant und welches die besten Harnen hat. Sollen Sie es sich gelost sein: für Schöpfe nur Holland und für Harnen Frankreich! Na, profit! Er sah nachdenklich in sein Glas. „Denken, mein Sohn, du kannst nur verschwinden und dann drüber im Rechenzimmer anfragen. Es sollen anrufen, wenn was Besondere ist.“

„Wieder zurück, „Janosch, Kapitän.“

„Nun reden Sie doch mal, Meinet!“

„Ich hab's da dem Ersten Ingenieur schon gelost, Herr Kapitän: Es ist einer von den Wächtern, die kommen. Und nicht einer von drücken. Und an einen Zufall glaub ich schon ganz und gar nicht. Obgleich ich jetzt in der Kante in die Waage mit verbranntem Öl zum Bekleben zu bekommen. Da muß eine er mal wissen, daß gerade Turbine hier ist eine ja Qualiger sehr; mit den andern ist es halb so.“

„In Hamburg hatten wir doch auch schon was an der Deckschiff, wie?“

„Ich meine, es ist alles eine und dieselbe Geschichte. Dann redet man bei uns von Hoch und es ist kein Beweis da, daß die „Romagna“ schneller ist. Aber wenn wir mit so Kleinigkeiten immer wieder ein paar Seemeilen verlieren, dann erzielen sie, unsere Wächtern taugen nichts mehr.“

„Das wird er nicht tun — meinetens nicht, wenn er dem Kapitän nicht will. Siegen wir fest, dann ist es kein Grund für den, zuerst in die Kante einzufallen. Dann redet man bei uns von Hoch und es ist kein Beweis da, daß die „Romagna“ schneller ist. Aber wenn wir mit so Kleinigkeiten immer wieder ein paar Seemeilen verlieren, dann erzielen sie, unsere Wächtern taugen nichts mehr.“

„Das war ganz Erländ's Ansicht. „Ich habe die Fragerei von Hamburg gar nicht nach das halt. Es ist nicht unser, mit erstklassigen Deuten. Schließlich ist kein kein Defekt.“

„Wieder fort auf. „Ist denn unter erste Besichtigung nach Hamburg gemeldet worden?“

„Nicht.“

„Auf Rompaniecode.“

„Ne, auf Geheimcode. Ist ein ganz verzwicktes Ding.“

„Das kann verloh' ich das nicht.“

„Drüber auf der „Romagna“, meine ich, haben sie alles ganz genau gemerkt. Unsere Besichtigung — unsere Wächtern besetzt — alles.“

„Woher wissen Sie denn das?“ wunderte sich Erländ.

(Fortsetzung folgt)

Die neue Miele Elektro Nr. 150



Eine Waschmaschine in höchster Vollkommenheit ist jetzt lieferbar. Zu den bekannten Vorzügen der Miele-Waschmaschinen: Größte Waschkraft bei vollkommener Schonung der Wäsche-Länge Lebensdauer der Waschmaschinen-Gewinn-Strömungsbau, sind neue Vorzüge hinzugekommen: vollkommen geschlossenes Gang-Schwenkarm-Aluminium-Wingpumpe mit 10mm dicken Wälzen-Leichte Transportmöglichkeit.

In den Fachgeschäften wird Ihnen bereitwilligst Auskunft über diese neue Maschine gegeben.

Mielewerke A.G. Gütersloh/Westf.

Größte Waschmaschinenfabrik Deutschlands über 2000 Werksangehörige.

Miele-Waschmaschinen H. Prophete

In allen Ausführungen von 60.- Mk. an Waschmangeln Wringmaschinen 15 Rannischstraße 15

Stellen-Gesuche

Männliche Beschäftigungsmöglichkeit Wohnung

Wagenpflege

Wäsche, Reinigung, Polier, etc.

Büffler

Reinigung, etc.

Kaufmann

Reparatur, etc.

Vermietungen

Wohnungen, etc.

3-Zim.-Wohn.

zu vermieten

Groß-Wohnung

zu vermieten

Spezialbesuche

Spezialbesuche, etc.

Gut möbl. Zim.

zu vermieten

Bel Schmerzen

Kopfschmerzen, Migräne, Rheuma, etc.

HERBIN-STODIN

Tabletten oder Kapseln, welche bei guter Bekömmlichkeit unbedenklich sind.

3-5-Zimmer-Wohnung

zu vermieten

4-Zim.-Wohn.

zu vermieten

Im Zentrum

zu vermieten

4-Zim.-Wohn.

zu vermieten

Große helle Werkstätte

zu vermieten

Moderner Laden, Zentrum

zu vermieten

2 Frieräume

zu vermieten

Miel-Gesuche

Wohnungen

Reit. Wohn.

zu vermieten

Kleiner

zu vermieten

Verloren Gefunden

Verloren, etc.

Büroräume

zu vermieten

Max Duroid

Verkauf

Unterrecht

Unterrecht, etc.

Tanz-Ensemble

Tanz-Ensemble, etc.

Miel-Gesuche

Wohnungen

Miel-Zimmer

zu vermieten

1-2 möbl. Zim.

zu vermieten

Unterrecht

Unterrecht, etc.

Tanz-Ensemble

Tanz-Ensemble, etc.

Technikum Konstanz

Technikum, etc.

Daunen-Stepp-Decken

werden in unseren Werkstätten preiswert angefertigt.

Kress & Co., Bettfedernfabrik Halle

Prännerhöhe 4.

Plissees

zu vermieten

Rundfunk-Programm

des Leipziger Senders.

Speidter

Speidter, etc.

Massage

Massage, etc.

Malerarbeiten

Malerarbeiten, etc.

Malerarbeiten

Malerarbeiten, etc.

Malerarbeiten

Malerarbeiten, etc.

Malerarbeiten

Malerarbeiten, etc.

Malerarbeiten

Malerarbeiten, etc.

Malerarbeiten

Malerarbeiten, etc.